



## PRESSEMITTEILUNG

### Zuhause auf Zeit

#### **Förderkreis schafft neuen Wohnraum für Familien krebskranker Kinder Umbau des neuen Familienhauses soll 2011 abgeschlossen sein**

**Stuttgart, 27. Juli 2009.** Der Förderkreis Krebskranke Kinder e.V. Stuttgart hat mit dem Kauf einer Immobilie am Herdweg 15 jetzt den Grundstein für die Gestaltung eines neuen Familienhauses gelegt. Hintergrund des Neuerwerbs ist der für 2012 geplante Umzug des Olgahospitals neben das Stuttgarter Katharinenhospital. „Ein neues Familienhaus in unmittelbarer Nähe zur Klinik ist für betroffene Familien, deren Kind bei uns stationär behandelt wird, von großer emotionaler Bedeutung“, so Prof. Dr. Stefan Bielack, Ärztlicher Direktor der Pädiatrischen Onkologie am Olgahospital.

In den bisherigen Elternhäuser in der Hasenbergstrasse unweit des alten Olgahospitals stellt der Verein bereits seit vielen Jahren Wohnmöglichkeiten zur Verfügung. Hier übernachteten vor allem auswärtig lebende Familien aus Deutschland und dem Ausland während der stationären Behandlung ihrer an Krebs erkrankten Kinder. Die bisherigen Wohnungen werden allerdings fast ausschließlich als Schlafstätte genutzt, da die Häuser keine räumlichen Möglichkeiten für Begegnung und Austausch bieten. Daher sieht der Vereins es als große Chance an, mit dem Umzug an den Herdweg nicht nur die gewünschte Nähe zum neuen Olgahospital umzusetzen, sondern gleichzeitig neue Angebote für die Familien schaffen zu können. „Die Krebserkrankung eines Kindes ist eine enorme Belastung für jedes Familienmitglied und die Reaktionen der Betroffenen sehr unterschiedlich. Der eine möchte sich zurückziehen, der andere sucht Gesellschaft und Zerstreuung, ein anderer Rat und Trost. Ziel des neuen Familienhauses ist es, eine möglichst große Bandbreite dieser Bedürfnisse abzudecken und so mit einem „Zuhause auf Zeit“ einen Ort zu schaffen, an dem die betroffenen Familien möglichst viel Kraft tanken und Erholung finden“, so der Vereinsvorstand Stefan Nägele.

Im neuen Familienhaus wird es demnach weiterhin separate Schlafräume mit Bädern für die Familien geben, aber auch Gemeinschaftsräume wie Küchen, Wohn- und Aufenthaltsräume sowie gemeinsam genutzte Außenbereiche wie Balkon und Garten. In den Gemeinschaftsräumen sollen in Zusammenarbeit mit den medizinischen und psychosozialen Mitarbeitern der onkologischen Kinderstation gezielte Veranstaltungen für die Eltern stattfinden wie bspw. Gesprächskreise, kreative Beschäftigungen, gemeinsame Entspannungsübungen etc. Familien sollen hier aber auch unter sich sein, sich kennen lernen und austauschen können.

Am Mittwoch trifft sich erstmals ein neu gebildetes Kompetenzteam, bestehend aus Architekt, dem Chefarzt sowie psychosozialen Betreuern der onkologischen Kinderstation und Mitgliedern des Vereinsvorstands, das für die Konzeption und Umsetzung des neuen Familienhauses verantwortlich zeichnen wird. Ebenfalls interdisziplinär werden weitere Projekte des Vereins besprochen und umgesetzt, darunter der Bau eines Geschwisterkindergartens und des „Raum der Stille“ am neuen Olgahospital.

Die ca. 1906 erbaute Immobilie am Herdweg verfügt über ca. 900 qm Wohnfläche – verteilt auf 3 Stockwerke - und ein ca. 1000 qm großes Grundstück. Der Kaufpreis beläuft sich auf 1,8 Mio. Euro; weitere 2,2 Mio. Euro werden für Umbaumaßnahmen zwecks barrierefreiem Zugang zum Gebäude, Sanierung, Bau einer Tiefgarage (gemeinsam mit der Diakonie) und Ausbau des Dachgeschosses veranschlagt. Einen Teil der Kosten wird der Verein durch den Verkauf der Liegenschaften in der Hasenbergstrasse sowie Vereinsvermögen decken können. Der Verein benötigt aber noch dringend Sponsoren und Spender für das neue Familienhaus (Spendenkonto: Sparda Bank Baden-Württemberg, Konto 77776, BLZ 600 908 00).

.....

Der Förderkreis Krebskranke Kinder e.V. Stuttgart wurde 1982 von Eltern krebskranker Kinder gegründet, um die Situation der Kinder am Olgahospital ("Olgäle") in Stuttgart zu verbessern. Seither hilft der Verein unbürokratisch und zielgerichtet an Krebs erkrankten Kindern und deren Familien unter anderem mittels finanzieller Unterstützung der onkologischen Kinderstation, der Bereitstellung von Elternwohnungen und eines Geschwisterkindergartens, psychosozialer Betreuung der betroffenen Familien und vieles mehr.

---

Rückfragen bitte an:  
Britta Bartels, Leitung der Geschäftsstelle  
Tel. 0711- 297356, [info@foerderkreis-krebskranke-kinder.de](mailto:info@foerderkreis-krebskranke-kinder.de)

Mitglied in der Arbeitsgemeinschaft Baden-Württembergischer Förderkreise krebskranker Kinder e.V.  
Geschäftsstelle: Hasenbergstr. 85 • 70176 Stuttgart • Tel. 0711/ 297356 • Fax 0711/ 294091  
Vorstand: Prof. Dr. Stefan Nägele, Bernd Oppenländer, Martina Kuhn, Monika Koslow  
Internet: [www.foerderkreis-krebskranke-kinder.de](http://www.foerderkreis-krebskranke-kinder.de) • E-Mail: [info@foerderkreis-krebskranke-kinder.de](mailto:info@foerderkreis-krebskranke-kinder.de)  
Spendenkonto : Sparda-Bank Baden-Württemberg eG • BLZ 600 908 00 • Konto-Nr. 77776